



Inhalt März – Mai 2023

Angedacht
aus dem Presbyterium | Gemeinde aktuell
Gemeinde aktuell | Diakonie

Kirchenmusik
Besondere Gottesdienste | Gruppen und Kreise
Gottesdienste im Überblick

Foto: B. Becker



Angedacht

Jesu, geh voran auf der Lebensbahn! ... Soll's uns hart ergehn, lass uns feste stehn!
(EG 391)

Einigen werden die Worte noch immer bekannt vorkommen, anderen ganze Strophen einfallen: Dieses Lied gehörte bis weit in die 60er Jahre zu den Gesangbuchliedern, die oft gesungen wurden und auf jeden Fall im Konfirmandenunterricht gelernt und bei den damals noch üblichen Konfirmandenprüfungen aufgesagt werden mussten. Diejenigen, die in den 90er Jahren entschieden haben, welche Lieder in das „neue“ Gesangbuch kommen sollten, kannten es wahrscheinlich alle auswendig. So kam es hinein.

Mir war dieses Lied schon als kleinem Kind sehr vertraut. Es war das Lieblingslied meiner geliebten Oma, und deshalb hat dieses Lied auch noch immer einen festen Platz in meinem Herzen, obwohl mir manche Textteile im Laufe der Jahre fremd geworden sind.

Nah geblieben ist mir hingegen die Grundhaltung dieser geliebten Oma. Oft, wenn jemand nicht weiterwusste, sagte sie: „Mach es wie Jesus!“ Als Kind fand ich den Ratschlag prima, sehr einfach. Ich habe lange Jahre gar nicht bezweifelt, dass ich wusste, wie Jesus es machen würde. Ich lebte in einer Welt, in der Jesus gefühlt mit am Tisch saß. Vor jeder Mahlzeit wurde mit den Worten des Dichters dieses Liedes, Nikolaus Ludwig von Zinzendorf (dem Gründer der Herrnhuter Brüdergemeine) gebetet: „Komm Herr Jesus, sei Du unser Gast und segne, was Du uns bescheret hast.“ Und irgendwie war er immer da.

Manches verändert sich im Laufe des Lebens, aber das Herz vergisst nicht. Der Anfang der zweiten Strophe „Soll's uns hart ergehn, lass uns feste stehn!“ hat mir an manchen Stationen durchs Leben geholfen. Er hat mich daran erinnert, dass wir nicht nur in den offensichtlich gesegneten Stunden von Gott gesehen und gesegnet sind. Das hat mir an schweren Tagen Kraft gegeben.

In den letzten drei Jahren haben wir als Gesellschaft erkennen müssen, wie wenig wir das Leben und seinen Lauf – weiß Gott – in der Hand haben. Dennoch sind wir den Ereignissen nicht einfach ausgeliefert. Wir sind frei zu entscheiden, mit welcher Haltung wir den Schwierigkeiten begegnen. Wollen wir „feste stehn“? Fest zu unserem Glauben, fest zu dem Weg, der uns in der Menschwerdung Gottes nahegebracht wurde? Wollen wir uns fragen, was Jesus an unserer Stelle tun würde?

Er würde vielleicht sagen: „Nicht nur durch Trübsal hier führt der Weg zu mir“, sondern auch auf frohen Wegen: Gott ist immer bei uns, an guten wie an schlechten Tagen. Nur manchmal vergessen wir das wohl.

In dieser Zeit, in der auch die Institution Kirche so ins Wanken kommt, frage ich mich wieder sehr oft, was Jesus wohl machen würde. Vielleicht ahne ich es manchmal, vielleicht auch nicht. Jetzt erinnert mich die Frage oft an das mahnende Wort eines lieben Mitpresbyters von der Unverfügbarkeit Gottes: Am Ende entscheiden eben nicht wir, was wird. In diesem Sinne passt es auch heute: „Jesu, geh voran!“.

Friederike Kasack

aus dem Presbyterium

Es sind bewegte Zeiten für die Kirche in Bielefeld. Eine Umstrukturierung wird erforderlich, da Gemeindeglieder und Geld weniger werden und viele Pfarrstellen nicht mehr besetzt werden können.

Gut, dass unsere Gemeinde viele anstehende Veränderungen schon lange Zeit in den Blick genommen hat. Als vor etlichen Jahren das große alte Gemeindefest dem Neubau weichen sollte, gab es zunächst manchen Widerstand. Heute blicken wir dankbar auf die rechtzeitige Entscheidung zurück. Nur deshalb plagten uns – noch! – keine großen finanziellen Sorgen. Allerdings ändert sich das jetzt allmählich auch bei uns.

Vor einem Monat wurden auf der Synode wegen der sich verändernden Bedingungen drei große neue Personalplanungsräume für den Kirchenkreis beschlossen. Nur so sind vermutlich in Zukunft die pastoralen Dienste überhaupt noch zu sichern.

Das Presbyterium schaut deshalb seit einigen Jahren mit zunehmender Intensität darauf, wohin unser Weg führen soll. Wir schauen zum einen auf das, was uns als Reformierte Gemeinde ausmacht, und zum anderen darauf, in welchen Bereichen sich das gut mit den Nachbargemeinden und ihrer Art, Glauben zu leben, verknüpfen lässt.

Diese und andere Schwerpunkte unserer derzeitigen Arbeit möchten wir gerne mit unserer Gemeinde ins Gespräch bringen.

Wir laden deshalb zu einer Gemeindeversammlung am 19.03. nach dem Gottesdienst ein und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Herzliche Grüße
Friederike Kasack

Gemeinde aktuell

Aktuelles

19. März 2023 – Gemeindeversammlung
Im Anschluss an den Gottesdienst am 19. März freuen wir uns, zu einer Gemeindeversammlung einladen zu können. Es gibt vieles, was berichtet und diskutiert werden kann: Kooperationsprozess in der Innenstadt, Interprofessionelles pastorales Team, Nachbarschaften und Auftragsräume im Kirchenkreis, Nutzung der Kanzel und Gottesdienstbesuche ... Interessante Themen für eine interessante Gemeindeversammlung.

Aufbruch!

Lea Roth, Studentin im praxisintegrierten Studium „Diakonie im Sozialraum (B.A.)“ an der Fachhochschule der Diakonie in Bethel, beendet ihre Zeit bei uns. Sie schreibt:
„Ich sage Danke für drei Jahre: Erleben des Gemeindealltags, Feiern von verschiedensten Gottesdiensten, viele Einblicke in die reformierte Tradition und in die Gemeindepflege, Kontakte und Gespräche, für die verschiedensten Möglichkeiten sich einzubringen und auszuprobieren. Eine Hüpfburg, ein Kickerturnier in der Kirche oder eine Surffreizeit für junge Erwachsene unter dem Motto „Gott, Gemeinschaft und Meer“, ein KonfiCamp mit zwei Nachbarschaften – für Euch als Gemeinde kein Problem – das durfte ich alles machen.
Reich beschenkt an Erfahrungen und Möglichkeiten endet nun mein praxisintegriertes Studium. Ich studiere formal noch bis Ende September und lasse mich einsegnen zur Diakonin in die Diakonische Gemeinschaft Nazareth. Allerdings erwartet mich Anfang Juni meine erste Vollzeitstelle mit neuen Aufgaben im Kirchenkreis Iserlohn.
Ich freue mich auf die Möglichkeit der Begegnungen am letzten von mir gehaltenen Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe „Ein anderer Weg“ am 12. März in der Reformierten Süsterkirche und lade dazu herzlich ein.“
Für ihre engagierte Mitarbeit sagen wir: Danke, Lea! Wir freuen uns mit Dir auf das, was vor Dir liegt und wünschen ganz viel Segen!



Installation in der Süsterkirche 05. bis 26. März 2023

„thinking about Barbara Sawczyn // a tribute to a serious woman
Würdigung einer besonderen Frau“

verschleppt

Barbara Sawczyn ist eine der vielen Zwangsarbeiter*innen, die nach dem Beginn des 2. Weltkrieges (1.9.1939 Überfall Polens durch die nationalsozialistische deutsche Wehrmacht) zur Zwangsarbeit ins damalige Deutsche Reich ins Rheinland verschickt wurden.
Sie musste quasi als minderjährige „Leibeigene“ auf einem bäuerlichen Hof im Raum Jülich arbeiten. Nach Kriegsende kam sie nach Bielefeld und konnte durch tragische Umstände nicht zurück nach Polen, seit mehr als 70 Jahren lebt sie hier in Bielefeld. Allerdings: Frau Sawczyn und ihre Kinder mussten jahrzehntelang mit dem Status „heimatlose Ausländer“ leben.
Im Gespräch über Frau Sawczyn, eine direkte Teilnahme ist ihr aufgrund des Alters vielleicht nicht möglich, nähern wir uns ihrem Leben an, das durch die Zwangsarbeit, den Verlust der Heimat, des Zuhause geprägt ist. Frau Barbara Sawczyn – eine ehemalige „heimatlose“ Zwangsarbeiterin – ermöglicht uns durch ihre Offenheit einen Einblick in ihr Leben, ein Beispiel für die vielen ehemaligen Zwangsarbeiter*innen, die wir nicht kennen.
Danke, Barbara Sawczyn.

05. März 2023, 12 Uhr Vernissage

Viola Engels (Freundin von Barbara Sawczyn) im Gespräch mit Raphaela Kula, Künstlerin

26. März 2023, 12 Uhr Finissage

Zwangsarbeiter*innen während des Zweiten Weltkrieges und nach der Befreiung 1945, in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Zwangsarbeit in Bielefeld“

Gemeinde aktuell

Friedensethisches Gesprächsforum Bielefeld „Ein anderer Weg“



Seit dem Massaker auf dem Maidan der ukrainischen Hauptstadt Kiew 2014 veranstalten wir als Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Bielefeld in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Versöhnungsbund (Regionalgruppe Bielefeld) einmal im Monat Friedensgebete, in denen die Kraft der Gewaltlosigkeit zur Lösung von Konflikten immer wieder „ins Gebet“ genommen wird.
Seit einem Jahr nun wird in der Ukraine ein offener Krieg geführt. Ein menschliches, ökologisches und, zumindest für Europa, ökonomisches Desaster. Die Nato rechnet mit weit mehr als 100.000 toten russischen Soldaten, junge Männer in bestem Lebensalter.
Die Zahlen auf Seiten der Ukraine werden nicht veröffentlicht. Es werden nicht weniger sein. Darüber hinaus sterben Zivilist*innen, Menschen unterschiedlichen Alters. Städte werden zerbombt. Übrig bleiben Schutt und Asche.
Wenn das kein Grund ist, den Krieg zu beenden. Es ist Zeit, den Frieden mit allen Mitteln voranzubringen.
Bei diesen Fragen erleben wir eine friedenspolitische Verunsicherung, in der Denkmuster und Gewissheiten, die lange getragen haben, an Bedeutung verlieren. Gesellschaftliche Orte, an denen frei und kontrovers diskutiert und unterschiedliche Positionen ausgetauscht werden können, sind selten geworden. Im öffentlichen (deutschsprachigen) Diskurs ist weniger die Suche nach Frieden als vielmehr der Krieg, die Waffen und ein Sieg des Westens und der Ukraine gegen Russland sprachfähig. Alle anderen Positionen scheinen sich rechtfertigen zu müssen, wenn sie überhaupt benannt werden.

Darum haben wir uns erneut entschieden, zu einem friedensethischen Dialog einzuladen, um die friedensethischen Themen des Ukraine-Krieges aufzugreifen und in anderer Weise ins Gespräch zu bringen.

Wir bedenken in der Passionszeit von unterschiedlichen Blickwinkeln Haltungen und Werte, die dem Handeln zugrunde liegen.

In der nachösterlichen Zeit fragen wir nach den Ursachen und Gründen für die Eskalation zum Krieg. Wir fragen nach Lösungen und Friedensansätzen und laden ein, Zuversicht nicht zu verlieren.

Donnerstag, 16.03.2023
19.00 Uhr Süsterkirche
Menschenbild. Politische und gesellschaftliche Entwicklungen der Gegenwart im Lichte des Apostels Paulus.
Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski, Pfarrer, Bielefeld,

Donnerstag, 23.03.2023
19.00 Uhr Süsterkirche
„Liebe Deine Feinde und werde Realist! Nachtgedanken zur christlichen Friedensethik bei deutschen Zuständen.“
Prof. Dr. Dr. Heinrich Wilhelm Frieder, Theologe, Bielefeld

Dienstag, 28.03.2023
19.00 Uhr Süsterkirche
Pazifismus – eine Verteidigung
Prof. Dr. Olaf Müller, Philosoph, Berlin

Donnerstag, 27.04.2023
19.00 Uhr Süsterkirche
Frieden gewinnen.
Maria Biedrawa, Frankreich

Donnerstag, 04.05.2023
19.00 Uhr Süsterkirche
Zuversicht in schwierigen Zeiten. Was für ein Schlamassel, Mensch zu sein.
Hoffnung gewinnen. Vortrag und Kunst-Aktion
Stephanie Gauster, Bielefeld

Montag, 22.05.23
19.00 Uhr Süsterkirche
Verhandlungen jetzt! Anregungen zu einer überfälligen Debatte
Prof. Dr. Bernd Greiner, Hamburg

Literaturtreff

Revolution für das Leben. Philosophie der neuen Protestbewegungen.
Wir lesen miteinander das neue Buch der Philosophin Eva von Redecker. Sie schreibt geerdet, denn sie hat ihre Kindheit auf dem Biobauernhof in Kosel verbracht ... und Philosophie, Germanistik und Geschichte studiert. Sie hat Lehraufträge in den USA und arbeitet als Dozentin in Berlin. Ihr neues Buch liest sich leicht und bietet Gehaltvolles zum Nachdenken und Austauschen. Wir freuen uns auf ein Lese- und Austauschtreffen am 2. Montag im Monat **Mai und Juni: 08.05.2023 + 12.06.2023**

Wir lesen die Bibel!

Der für jedermann offenen Bibel-Gesprächstreff will biblische Texte der ganzen Bibel miteinander befragen und gemeinsam nach Antworten und angemessenem Verstehen suchen. Zudem ist er ein Ort, des offenen Austauschs über religiöse Fragen, ein Ort, um über Zweifel und Vertrauen, Beten und Hoffen, Glauben und Unglauben zu sprechen. Der ökumenische Bibel-Gesprächskreis trifft sich in der Regel am **letzten Montag im Monat um 19.30 Uhr.**

Diakonie

27 Jahre Gemeindepflege. Corinna Kampschulte geht in den Ruhestand. Eine Epoche endet.



„Das waren schon Zeiten, damals“, sagte sie anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums. Warmherzig und mit offener Wertschätzung wurde sie empfangen. Herzenswärme, enorme Fachkompetenz, Zueinanderheit, Erfindungsreichtum, Führung, Einsatzbereitschaft (zu jeder Zeit), Geschick, Empathie, aber vor allem Menschlichkeit zeichnen die Frau aus, mit der die Gemeindepflegestation vor 27 Jahren in eine neue Ära startete.
Corinna Kampschulte hat in den Jahren ihres Dienstes einen herausragenden ambulanten Pflegedienst geformt, mit dem Team zusammen unzählige Men-

Kontakt

Süsterplatz 2, 33602 Bielefeld
Telefon: 0521/68248, Fax: 0521/68279
E-Mail: gemeinde@reformiert-bi.de
Internet: www.reformierte-gemeinde-bi.de

Pfarrer: Bertold Becker

Gökenfeld 33, 33689 Bielefeld
Sprechzeiten jederzeit nach Vereinbarung und dienstags in der Süsterkirche: 9.30 bis 12 Uhr
Telefon: 052 05/23 59 35 (mobil: 0170/963 07 87)
Bitte eine Nachricht auf dem AB hinterlassen!
E-Mail: bertold.becker@kirche-bielefeld.de

Presbyteriumsvorsitzende: Friederike Kasack

Germanenstr. 31, 33647 Bielefeld
Telefon: 05 21/55 60 05 01; E-Mail: f.kasack@gmx.eu

Sekretariat: Telefon: 05 21/682 48

Susanne Pähler: mi, fr: 8.30 bis 12 Uhr
Anne-Barbara Fischer: mo, do: 10 bis 12 Uhr

Küster: Rudolf Böwing

Evangelisches Stadtkantorat Bielefeld
Stadtkantorin KMD Ruth M. Seiler
Telefon: 05 21/17 59 3 9
E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de

Kirchenchor: Christiane Krause
E-Mail: christianek2507@gmail.com

Posaunenchor im Stadtkantorat: Robin Stüwe

Telefon: 01 60/92 84 71 80
E-Mail: posaunenchor@habmalnefrage.de

Gemeindepflegestation: täglich 11 bis 13 Uhr
Tel.: 05 21/3 29 26 80 (auch Anrufbeantworter)
E-Mail: pflge@reformiert-bi.de
Schwester Tatjana Schreiner
(Pflegedienstleiterin)

Impressum Herausgeber: Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Bielefeld, Süsterplatz 2, 33602 Bielefeld
Redaktion: **Pfarrer Bertold Becker** (verantwortlich)

Spenden zur Unterstützung der Gemeindegarbeit:

Ev.-Reformierte Kirchengemeinde,
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

schen begleitet, getröstet, Wunden versorgt und Unmögliches möglich gemacht. Die Gemeindepflege ist ihr Kind geworden, das jetzt erwachsen ist und auf eigenen Füßen steht.
Nachdem die Volljährigkeit hier geschafft ist, darf sie nun gehen und endlich mehr Zeit haben mit ihrem Mann und ihrer Familie, die inzwischen ebenfalls gewachsen ist.
Das Team mit neuer Leitung und Stellvertretung steht auf festen Beinen und führt weiter, was Corinna Kampschulte aufgebaut und stark gemacht hat.
Wir verabschieden „Schwester Corinna“ in einem Freitag-Nachmittag-Gottesdienst der Gemeindepflege am 5. Mai um 15 Uhr in der Süsterkirche und werden uns bei ihr bedanken!
Zudem begrüßen wir Virginia Grothaus, die seit 1. Februar das Team bereichert.
Wir laden herzlich ein!

Neue stellvertretende Pflegedienstleitung
Kurz nach Corinna Kampschulte begann Christoph von Knorre vor rund 26 Jahren seinen Dienst in der Gemeindepflege. Kurz danach hatte er die stellvertretende Pflegedienstleitung inne. Während der Urlaubszeit, in wichtigen Fragen und immer wieder im Alltag stand er für den ganzen Dienst ein. Corinna Kampschulte und Christoph von Knorre haben sich jahrelang gut ergänzt.
Mit dem Wechsel der Gemeindepflegedienstleitung an Frau Tatjana Schreiner wollte auch Christoph von Knorre zeitnah sein Amt an jemand Jüngeres übergeben.
Jetzt liegt seit dem 01.01.2023 die stellvertretende Pflegedienstleitung offiziell in den Händen von Frau Isabelle Storck. Wir danken Christoph von Knorre für seinen langjährigen Dienst und freuen uns über diese Wechsel in die Hände jüngerer Kolleginnen. Frau Tatjana Schreiner und Frau Isabelle Storck wünschen wir für ihre Leitungsaufgaben gutes Gelingen und sind bereit, sie nach Kräften zu unterstützen.

Samstag, 04.03., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
131. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 11.03., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
132. Marktmusik
 Werke von Pachelbel, Kluge und Dupré
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 18.03., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
133. Marktmusik
 Orgelsonaten von Johann Sebastian Bach
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 25.03., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
134. Marktmusik
 Werke von Mendelssohn und Reda
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Sonntag, 26.03., 11.30 Uhr Altstadt Nicolaikirche
Orgelmatinee
 Charles Tournemire, Sept choral-poèmes pour les sept paroles du Christ op. 67
 An der Beckerath-Orgel: Martin Lücker, Frankfurt

Sonntag, 26.03., 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche
Musikalische Vesper
 Werke von Louis Lewandowski, Francis Poulenc u.a.
 VokalTotal; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Liturgin: Mara Schwäbe
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Mittwoch, 29.03., 19.00 Uhr Reformierte Süsterkirche
Jazzgebet zur Passion
 „Ein anderer Weg“
 Choral-Jazz-Trio Bielefeld; Bertold Becker (Klavier); David Herzel (Schlagzeug); Matthias Kosmahl (Kontrabass)
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Samstag, 01.04., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
135. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Klaus-Uwe Hielscher, Wiesbaden

Freitag, 07.04., 15.00 Uhr Neustädter Marienkirche
Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu
 Werke von Johann Sebastian Bach, Jacques Berthier u.a.
 TeilnehmerInnen des Kirchenmusik-C-Kurses der Kirchenkreise Bielefeld – Halle – Gütersloh
 Liturgin: Pfarrerin Anke von Legat

Samstag, 15.04., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
136. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Sonntag, 16.04., 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche
Trompete & Orgel
 Thomas Meise, Trompete; Ruth M. Seiler, Orgel
Eintritt frei; um eine Spende zum Erhalt der Eule-Orgel wird gebeten.

Samstag, 22.04., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
137. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker
Um eine Spende für die Orgelmusiken wird gebeten.

Sonntag, 23.04., 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche
Musikalische Vesper
 Vokalmusik von Gesius bis Stanford
 Marienquartett; Liturgin: Pfarrerin Almut Begemann

Samstag, 29.04., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
138. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 29.04.2023,
 ab 18.30 Uhr Reformierte Süsterkirche

Bielefelder Nachtansichten mit der Ausstellung „Licht - Spiegelungen“

Licht-Spiegelungen war das Thema von Kunst-Kindern der Musik- und Kunstschule unter der Leitung von Andrea Karle. Die KünstlerInnen im Alter von 7-13 Jahren, haben Licht und Farbe durch das Dunkel hindurch zum Leuchten gebracht!

ab 18.30 Uhr bis 23.30 Uhr immer zur halben Stunde erklingen verschiedene Konzerte und Performances rund um das Thema „Licht-Spiegelungen“

u.a. mit der Bielefelder Kinderkantorei, mit dem Bläserchor des Evangelischen Stadtkantorates, mit Musik und Tanz u.a. mit Noriko Nishidate und mit „Jazz zur Nacht“ mit Bertold Becker, Klavier und Andreas Kaling, Saxophon.

Das genaue Programm entnehmen Sie bitte dem Programmheft der „Bielefelder Nachtansichten“

Samstag, 06.05., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
139. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Sonntag, 07.05., Neustädter Marienkirche
 17.15 Uhr **Einführung in die Ausstellung „MENSCH!“ mit Bildern von Anja Helfen** durch Klaus Haves
Eintritt frei
 18.00 Uhr **Im Rahmen der Ausstellung „MENSCH“ mit Bildern von Anja Helfen**
 MENSCH!
Symphonisches Improvisationskonzert zu ausgewählten Bildern
 An der Eule-Orgel: Peter Ewers
 Eintritt: 10,-€ | 6,-€
Anschließend Gespräch und Rundgang durch die Ausstellung bei Wein, Wasser, Snacks.

Sonntag, 07.05., 17.00 Uhr Altstadt Nicolaikirche
Blechbläser-Konzert
 Werke von Melchior Franck, Giovanni Gabrieli, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach u.a.
 N. N., Orgel; Altstadt Bläserkreis; Leitung: Robin Stüwe
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 13.05., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
140. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 20.05., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
141. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: Martin Rieker

Samstag, 27.05., 12.05 Uhr Altstadt Nicolaikirche
142. Marktmusik
 An der Beckerath-Orgel: NN

Samstag, 27.05., 20.00 Uhr Neustädter Marienkirche
 In Kooperation mit dem Bunker Ulmenwall und unterstützt durch das Kulturamt
 BASIC PRAYER
Interaktive Komposition für E-Gitarre, Klarinetten/ Saxophone, Stimme und Kirchenorgel
 Oona Kastner - Komposition, Stimme, Orgel
 Dirk Raulf - Bassklarinetten und Saxophone
 Hilmar Jansson - E-Gitarre
 Eintritt: 15,-€ ; erm. 9,-€ ; Mitglieder Verein Bunker Ulmenwall 5,-€

Sonntag, 28.05., 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche
Musikalische Vesper am Pfingstsonntag
 Joh. Seb. Bach, „*Erschallet, ihr Lieder*“ Kantate BWV 172 für Soli, Chor und Orchester; Chorwerke von Georg Philipp Telemann
 Solisten; Marienkantorei; Camerata St. Mariae
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Liturgin: Präses Dr. h.c. Annette Kurschus
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

Passions- und Oster-Jazz
 Die Passions- und Osterzeit wird in diesem Jahr wieder von zwei Jazz-Konzerten gerahmt: In der Woche vor Karfreitag spielt das Choral-Jazz-Trio Bielefeld ein Jazz-Gebet unter dem Titel: „*Ein anderer Weg*“. Es erklingen alte Passionschoräle und Fastenlieder, als wären es Jazz-Standards. Am Ostermontag spielt in alter Tradition das Trio Kordes-Tetzlaff-Godejohann Oscar Peterson's Easter Suite. Es erklingen darüber hinaus weitere Songs aus ihren weiteren 4 CD-Alben: My heart belongs to ..., Salute to Bach, Rhapsody in blue und „heimlich, still und leise ...“

Redaktionelles:
 Dieser Gemeindebrief erscheint für drei Monate, damit für das nächste Erscheinen in einem gemeinsamen Rhythmus der Innenstadt geplant werden kann.

Besondere Gottesdienste

Gemeinsam in der Innenstadt
 Altstadt-Nicolai, Martini-Gadderbaum, Neustadt-Marien und Reformiert-Süster bilden eine Nachbarschaftsgemeinschaft, in der zunehmend mehr gemeinsam geplant und geteilt wird. Mit Altstadt-Nicolai und Neustadt-Marien feiern wir gemeinsam eine **Passionspredigtreihe**, wir teilen weitere Gottesdienste in Gemeinschaft an Ostern, feiern **Vorstellungsgottesdienst und Konfirmation** einer gemeinsamen Konfizeit von Jugendlichen und freuen uns über die Gemeinschaft, die entsteht, wenn wir sie leben. Am Sonntag nach den Bielefelder Nachtansichten (30.04.) feiern wir in nachbarschaftlicher Gemeinschaft einen **Gottesdienst mit Kabarett-Programm** in der Stephanuskirche am Pellaweg 4. **Christi Himmelfahrt** feiern wir im Rahmen des Leineweber-Marktes auf der Bühne am Alten Markt und am Sonntag einen **Open-Air-Familiengottesdienst** auf dem Süsterplatz, in Zusammenarbeit mit Radio Bielefeld und dem Kinderzentrum Bethel. Am **Pfingstsonntag** geht es dann in den Botanischen Garten zu einem großen pfingstlichen Gemeinschaftstag der Nachbarschaft. Und **Pfingstmontag** um 17 Uhr finden wir ökumenisch zusammen auf dem Klosterplatz. Wir planen viel zusammen – und begeben uns auf einen Weg einer neuen Gemeinschaft.

Passionspredigtreihe – „Ein anderer Weg“
 Die Überschrift der diesjährigen Passionspredigtreihe stellt sich mit vielerlei Bezügen in diese Zeit: Die Gemeinden der Innenstadt und Martini-Gadderbaum machen sich auf einen gemeinsamen anderen Weg, der Kirchenkreis Bielefeld sucht nach anderen Wegen, die „Zeitenwende“ markiert einen anderen Weg – und die Passionszeit und das Leiden des ukrainischen und russischen Volkes, des kurdischen Volkes, des israelischen und palästinensischen Volkes fragt nach einem anderen Weg der Verständigung, jenseits von Gewalt und Tod und Waffen und Krieg. Mit vier Gottesdiensten werden wir biblische Texte und Musik mit der Überschrift und der Passionszeit in Beziehung setzen. Wir laden ein!

Gründonnerstag auf dem Süsterplatz
 Zum zweiten Mal feiern alle drei Innenstadt-Gemeinden den Gründonnerstag mit einem gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst. Wir tragen „Brot und Wein“, die Erkennungszeichen Jesu, hinaus in die Stadt und feiern auf dem Süsterplatz in Gemeinschaft mit der Gastronomie „3Eck“ und „Le Feu“, die ihr „Brot“ beisteuern. So suchen wir Gemeinschaft und Verständigung, weil es im Brot Jesu um den Leib der Gemeinschaft geht, die in Vielfalt, Verständigung und Verbundenheit erfahrbar ist. In diesem Gottesdienst führen wir zugleich Melanie Henke, eine „Stadt-Diakonin“ der nachbarschaftlichen Gemeinschaft, in ihr neues Amt ein und freuen uns, dass sie die Innenstadt bereichert.



Karfreitag in der Süsterkirche
 10.15 Uhr „Ein anderer Weg“ – „**Neue Wege**“
 Der Karfreitag-Gottesdienst verbindet in diesem Jahr die Gedenktafeln der Süsterkirche mit der Kreuzigung Jesu und fragt, was das eine mit dem anderen zu tun hat. Verbindungen, Bezüge und aktuelle Entwicklungen stellen kritische Fragen, die nicht einfach gelöst werden können. Wir laden ein!

15.00 Uhr Familien-Kinder-Kirchen-Stationenweg
 Gemeinsam in der Innenstadt feiern wir an Karfreitag einen besonderen Familien-Kinderkirchen-Gottesdienst als Stationen-Weg und Entdeckungspfad, der bis zum Johannisberg hinaufführen wird. Im einfachen, kind- und erwachsenengerechten Entdeckungspfad mit verschiedenen Stationen wird an den Leidensweg Jesu erinnert. Nach rund einer Stunde und 1,5 Kilometern endet der Weg-Gottesdienst im Winzerschen Garten auf dem Johannisberg. Spätestens hier wird klar sein, was der Karfreitag ist, was er bedeutet und wie es dann weitergeht ...

Osternacht im Weingarten auf dem Johannisberg
 Letztes Jahr feierten wir den Ostersonntag-Frühgottesdienst (Osternacht) zum 365jährigen Jubiläum

So, 02.04.23 Palmarum

10.30 Altstadt-Nicolai
 Gottesdienst mit Abendmahl
 Passionspredigtreihe: **Ein anderer Weg**
 „Ihr seht, dass ihr nichts ausrichtet“
 Predigttext: Joh 12,12-19; Predigt: Pfr. B. Becker
 Wiltrud Pems, Flöte; Ruth M. Seiler, Orgel
Kollekte: für die Straßfalligenhilfe

Do, 06.04.23 Gründonnerstag

18.00 Süsterplatz
 Gemeinsam in der Nachbarschaft
 Passionspredigtreihe: **Ein anderer Weg**
 „Selig seid ihr“
 Open-Air-Gottesdienst mit Abendmahl
 Einführung von Diakonin Melanie Henke als Gemeindemanagerin; Pfr. B. Becker, Pfrn. S. Stöcker, Superintendent Chr. Bald, Prädikant M. Conty
Kollekte: für den Evangelischen Bund

Fr, 07.04.23 Karfreitag

10.15 Gottesdienst mit Psalmgesang (22a)
 Predigt: Pfarrer Bertold Becker
 Eike Tiedemann, Alt; Rudolf Innig, Orgel
Kollekte: für die Arbeit mit Ausländern und Geflüchteten in Westfalen
 15.00 Kinderkirche – zur Todesstunde Jesu
 Pfarrer Bertold Becker, Nina-Sophie Siekmann

So, 09.04.23 Ostersonntag

6.00 **Im Weingarten auf dem Johannisberg**
 Pfarrer Bertold Becker; Bläser
Kollekte: Medica Mondiale, Frauenrechtsorganisation; anschließend Kaffee und Osterbrot
 10.15 **Süsterkirche**
 Gottesdienst; Predigt: Pfr. B. Becker
Kollekte: Medica Mondiale, Frauenrechtsorganisation

Mo, 10.04.23 Ostermontag

10.00 **Neustädter Marienkirche**
 Kantatengottesdienst; Predigt: Sup. Chr. Bald
 Marie-Sande Papenmeyer, Mezzosopran; Dávid Csizmár, Bass; Bielefelder Vokalensemble; Camerata St. Mariae; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler; Predigt: Präses A. Kurschus
Um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.

nicht in der Süsterkirche, sondern auf der Sparrenburg, weil die Reformierte Gemeinde dort ihren Anfang nahm. Beim Hinaustreten aus den Kasematten in den Morgen leuchtete uns die österliche Sonne entgegen. In diesem Jahr nehmen wir das Motto der Passionspredigtreihe wörtlich: „Ein anderer Weg“ führt uns auf den Johannisberg. Gegenüber der Sparrenburg werden wir in dem einzigen öffentlichen Weingarten Bielefelds den Weg Jesu von der Gefangennahme im Garten bis zum österlichen Sonntag nachfeiern und die Auferstehung Christi feiern. Brot und Wein, Osterbrot und Kaffee werden wir teilen – angeregt durch die Freude an der Kraft der Liebe, die Gewalt überwindet. Ein **festlicher Ostersonntag-Gottesdienst** in der Süsterkirche schließt sich um **10.15 Uhr** an. Wir laden ein!

Gruppen und Kreise

Neuer Konfirmationsjahrgang: Konfi in the City 2.3
 Der neue Konfirmationsjahrgang 2023–2024 (mit den Geburtstagen von der zweiten Jahreshälfte 2009 und der ersten Jahreshälfte 2010) beginnt in einem neuen gemeinsamen Modell der Innenstadt-Gemeinden mit Martini-Gadderbaum. Susanne Stöcker, Bertold Becker und Lena Krumminga werden in Gemeinschaft mit vielen Haupt- und EhrenamtlerInnen den gemeinsamen Konfikurs leiten. Die Planungen für ein tolles Programm laufen auf Hochtouren. In der Innenstadt startet der Kurs nach Ostern mit einem **Elternabend am 19.04.2023** und einem Treffen der Jugendlichen aus Altstadt, Neustadt und Reformiert am **Samstag, 22.04.2022, von 14-18 Uhr** in der Süsterkirche. Nach zwei weiteren Treffen am **12.05.23** und **26.05. von 16.30 bis 19 Uhr** gibt es vor den Ferien am **2. und 3. Juni** ein großes Willkommens-Treffen in Martini-Gadderbaum mit rund 60 Jugendlichen und 10 jugendlichen TeamerInnen. Das wird ein Fest – und ein toller Konfikurs.

So, 16.04.23 Quasimodogeniti

10.15 Gottesdienst mit Psalmgesang
 Predigt: Prädikantin F. Kasack
Kollekte: für die evangelischen Kindertagesstätten

Do, 20.04.23

19.00 Friedensgebet
 Pfr. B. Becker und Versöhnungsbundteam

So, 23.04.23 Misericordias Domini

10.15 Gottesdienst mit Entpflichtung von Pfrn. Kirsten Potz
 Predigt: Pfrn. Kirsten Potz
Kollekte: für die Arbeit des Welthauses Bielefeld und ein Projekt der VEM

So, 30.04.23 Jubilate

10.30 **Stephanuskirche Martini-Gadderbaum**
 Gemeinsam in der Nachbarschaft
Kabarett-Gottesdienst mit „Ballastwache“; Diakonin Janina Förster (bei Bedarf Fahrdienst zur Stephanuskirche)

Fr, 05.05.23

15.00 Freitag-Nachmittag-Gottesdienst mit der Gemeindepflege.
 Verabschiedung von Corinna Kampschulte.
 Pfr. B. Becker & das Team der Gemeindepflege
 Musik: Viola Engels, Violine; Heimke Wolf, Orgel, Querflöte; Chistoph von Knorre: Violoncello
Kollekte: für die Arbeit der Gemeindepflege

So, 07.05.23 Kantate

10.30 **Neustadt Marien**
 Gemeinsamer Konfirmationsgottesdienst der Ev. Innenstadtgemeinden
 Pfn. Dr. Chr. Weber und Team
 Robin Stüwe, Trompete; Ruth M. Seiler, Orgel
Kollekte: für die evangelische Jugendarbeit in Westfalen

So, 14.05.23 Rogate

10.15 Gottesdienst mit Abendmahl & Psalmgesang
 Predigt: Pfr. B. Becker
Kollekte: für die Förderung des Ehrenamtes

Do, 18.05.23 Christi Himmelfahrt

11.00 **Alter Markt**
 Gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst
 Predigt: Pfrn. Dr. Chr. Weber und Team
Kollekte: für die Weltmission

So, 21.05.23 Exaudi

11.00 **Süsterplatz**
 Open-Air-Gottesdienst mit dem Kinderzentrum und Radio Bielefeld
 Predigt: Pfr. B. Becker und Team
 Bielefelder Kinderkantorei
Kollekte: für das medizinische Kinderzentrum Bethel

So, 28.05.23 Pfingstsonntag

10.30 **Botanischer Garten**
 Gemeinsamer Nachbarschafts-Gottesdienst
 Prädikant M. Conty, Pfrn. Dr. Chr. Weber, F. Kasack; Bläserchor Stadtkantorat, Leitung: R. Stüwe; K. Tegeler, Piano und Band
Kollekte: für die Bibelverbreitung in der Welt

Mo, 29.05.23 Pfingstmontag

17.00 **Klosterplatz**
 Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst
 Team des Ökumenischen Innenstadt-Konvents

Fr, 02.06.23

15.00 Freitag-Nachmittag-Gottesdienst
 Predigt: Prädikantin F. Kasack

So, 04.06.23 Trinitatis

10.30 **Altstadt Nicolai**
 Gemeinsam in der Nachbarschaft
 Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmand*innen und zum Auftakt des gemeinsamen Konfimodells in der Nachbarschaft
 Pfr. B. Becker, Pfrn. S. Stöcker, Pfrn Dr. Chr. Weber und Team
Kollekte: für die Jugendarbeit in der Nachbarschaft

** Gottesdienste, bei denen nicht ausdrücklich ein anderer Ort genannt ist, finden in der Süsterkirche statt.